

**RS OGH 1993/12/17 8Ob14/93,
8Ob228/00p, 8Ob66/08a, 8Ob87/10t,
3Ob215/11f, 8Ob141/12m**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 17.12.1993

Norm

ESTG 1972 §30
KO §46 Abs1 Z2

Rechtssatz

Die auf Grund einer nach Konkurseröffnung erfolgten Zuschlagserteilung vorgeschriebene "Spekulationssteuer" gemäß § 30 EStG ist eine Masseforderung.

Entscheidungstexte

- 8 Ob 14/93
Entscheidungstext OGH 17.12.1993 8 Ob 14/93
Veröff: SZ 66/176 = EvBl 1994/121 S 592
- 8 Ob 228/00p
Entscheidungstext OGH 11.06.2001 8 Ob 228/00p
Vgl; Beisatz: Die Steuerschuld aus Veräußerungsgewinn durch Aufdeckung stiller Reserven anlässlich der Verwertung eines Absonderungsgutes ist eine Masseforderung, die von der allgemeinen Konkursmasse (§ 47 KO) und nicht von der Sondermasse (§ 49 KO) zu tragen ist. (T1); Veröff: SZ 74/103
- 8 Ob 66/08a
Entscheidungstext OGH 02.04.2009 8 Ob 66/08a
Vgl; Beisatz: Die auf die Zinserträge des bei einem Kreditinstitut veranlagten Erlöses einer Sondermasse entfallende und abgezogene Kapitalertragssteuer ist der Sondermasse zuzurechnen. (T2); Bem: Siehe auch RS0124687. (T3)
- 8 Ob 87/10t
Entscheidungstext OGH 26.04.2011 8 Ob 87/10t
Vgl; Beis ähnlich wie T1; Beisatz: Der Spekulationsgewinn ist nicht den Sondermassekosten zuzuordnen. (T4)
- 3 Ob 215/11f
Entscheidungstext OGH 14.12.2011 3 Ob 215/11f
Vgl; Veröff: SZ 2011/150
- 8 Ob 141/12m
Entscheidungstext OGH 28.05.2013 8 Ob 141/12m
Vgl; Bem: Zur Immobilienertragssteuer siehe RS0128918. (T5)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1993:RS0057941

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

20.08.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at